

Die Verteilung der landwirtschaftlichen Nutzfläche auf die verschiedenen sozialen Schichten in der Deutschen Demokratischen Republik:

	in Prozent
volkseigene Güter	4
landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften	12
Boden in Bewirtschaftung verschiedener Institutionen und vorübergehend in staatl. Verwaltung	14
Kleinbauern (0,5 bis 5 Hektar)	14
Mittelbauern (5 bis 20 Hektar)	46
Großbauern (20 bis 100 Hektar)	10
Großgrundbesitzer (über 100 Hektar)	—
(Beifall.)	

Die Bruttoproduktion des Handwerks betrug 1950 3599 Millionen DM und erhöhte sich bis 1953 auf 4763 Millionen DM, das heißt auf 132,3 Prozent.

Die Bruttoproduktion der privaten Betriebe stieg in der gleichen Zeit auf 103,1 Prozent.

Die Struktur des Großhandels ist gegenwärtig folgende:

	in Prozent
Großhandel, insgesamt (ohne DIA)	100
davon: volkseigener Großhandel	92,1
„ genossenschaftl. Großhandel	2,4
„ privater Großhandel	5,5

Der Umsatz des Einzelhandels verteilt sich wie folgt:

	in Prozent
Warenumsatz, insgesamt	100
davon: gesellschaftlicher Handel	69,0
unterteilt in:	
staatlicher Einzelhandel HO	39,0
staatliche Industrieläden	0,1
Konsumgenossenschaften	26,8
übriger gesellschaftlicher Handel	3,1
privater Handel	31,0